

VML-Newsletter 01/2025/26



Abbildung 1: 32 Mitglieder nahmen an der 22. ordentlichen Generalversammlung teil.

Emmenbrücke, 8. November 2025/UV/hd

Generalversammlung und Vernetzungsvormittag

Am Samstag, 25. Oktober 2025, trafen sich 32 Mitglieder zur 22. ordentlichen Generalversammlung und Vernetzungsvormittag des Verbandes Musikschulen Kanton Luzern (VML). Gastgeberin war die Musikschule Rothenburg mit dem Musikschulleiter Hansjörg Lichtsteiner und Rektor Rolf Fanton.



Abbildung 2: Hansjörg Lichtsteiner,
Leiter Musikschule Rothenburg

Ursin Villiger, Präsident des VML, begrüßte neben den 32 Musikschulleitenden und Präsidien auch noch 11 Gäste, darunter Martina Krieg (Leiterin der Dienststelle Volksschulbildung), Valentin Gloor (Direktor Hochschule Luzern Musik) und Carmen Holdener (Gemeindepräsidentin Meggen und Präsidentin der Kantonalen Musikschulkommission).

Dr. Armin Hartmann, Regierungsrat und Bildungs- und Kulturdirektor des Kantons Luzern, musste sich leider für den Vormittag entschuldigen.

Musikalische Eröffnung

Der Vormittag wurde musikalisch von der Jazz-Funk-Band „Blue Ghost Notes“ unter der Leitung von Nils Fischer eröffnet, welche die Jazzstandards gekonnt und mit viel Spielfreude wiedergab und alle Anwesenden begeisterte.

Generalversammlung – sämtliche Traktanden wurden angenommen



Abbildung 3: Neben der Generalversammlung kamen der Austausch und die Vernetzung nicht zu kurz.

Das Protokoll der 21. Generalversammlung vom 26. Oktober 2024 wurde einstimmig genehmigt und verdankt. Ursin Villiger bedankt sich bei Sandra Ivani für die tolle und äusserst konstruktive Zusammenarbeit. Sandra hat sich bestens in das VML-Tagesgeschäft eingearbeitet und leistet tolle Arbeit. Ebenfalls bedankt sich Ursin Villiger bei seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für die sehr engagierte und wertvolle Zusammenarbeit.

Der Jahresbericht wird durch den Präsidenten verlesen, verdankt und durch die Anwesenden unter Applaus einstimmig angenommen. Die wichtigsten Themen zum vergangenen Verbandsjahr entnimmt Ihr dem Jahresbericht, welchen wir diesem Newsletter beilegen. Ursin Villiger erläutert kurz das Tätigkeitsprogramm 2024 / 2025. Dieses wird ebenfalls einstimmig durch die Stimmberechtigten angenommen.

➔ Jahresrechnung 2024 / 2025, Revisionsbericht, Budgets



Abbildung 4: Monika Meier erläutert die Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung wird durch Monika Meier, Vorstandsmitglied, präsentiert und detailliert erläutert. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 4'806.96 ab. Claudia Muri liest in ihrer Funktion als Revisorin den Revisorenbericht vor. Zusammen mit Anita Habermacher hat sie die Jahresrechnung kontrolliert. Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung sowie das Budget 25/26

einstimmig. Monika Meier präsentiert das Budget 26/27, welches ebenfalls einstimmig angenommen wird.

➔ Neues VML-Organigramm

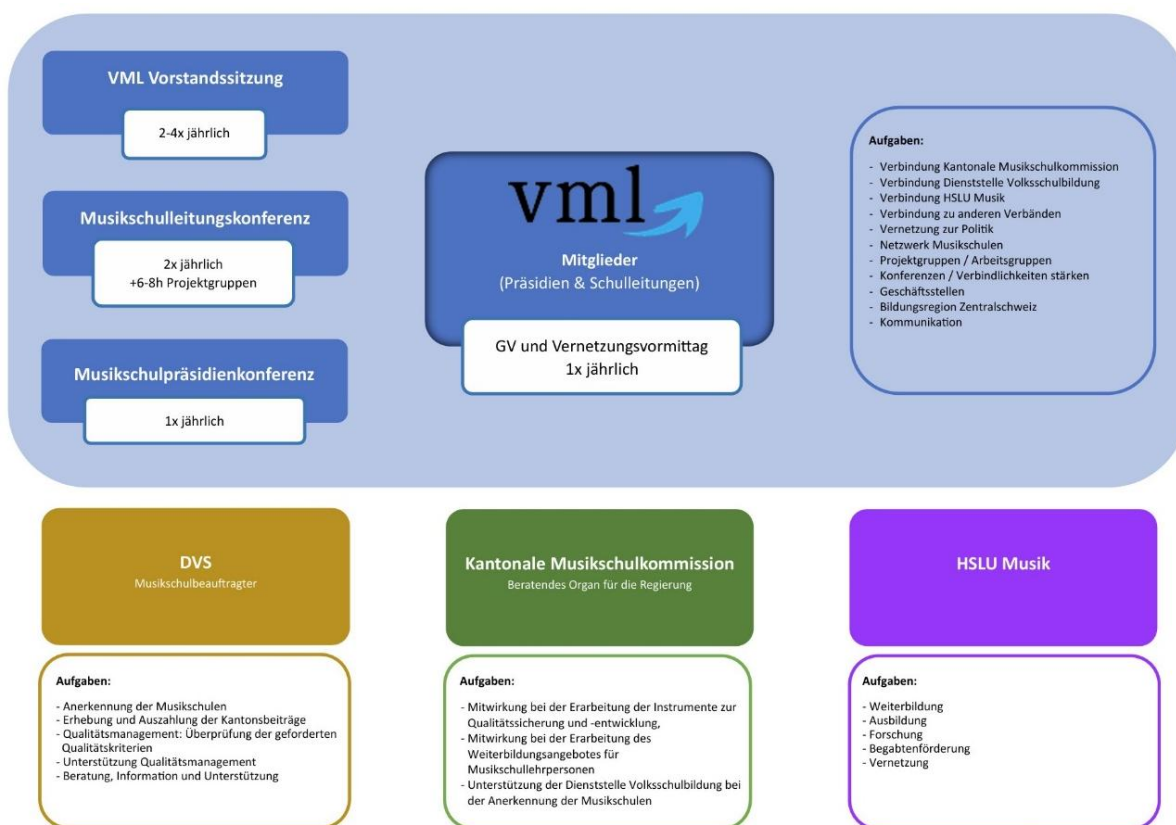


Abbildung 5: Das neue VML-Organigramm soll die zukünftige Mitwirkung aller Stakeholder fördern.

Ursin Villiger präsentiert das neue Organigramm des VML, welches in einem partizipativen Prozess durch den VML-Vorstand und die VML-Mitglieder erarbeitet wurde. Er erläutert und erklärt das Organigramm und erwähnt, dass die Musikschulleitungen neben der Teilnahme an der kantonalen Musikschulleitungskonferenz neu in Projektgruppen mitwirken. Anlässlich der nächsten Musikschulleitungskonferenz vom 18. November 2025 werden die wichtigsten „Musikschulthemen“ mit einem Workshop gesammelt, priorisiert und Arbeitsgruppen,

bestehend aus Musikschulleitungen, gebildet. Der VML-Vorstand erhofft sich so noch eine intensivere Zusammenarbeit unter den Musikschulleitenden und die aktive Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Musikschulen im Kanton Luzern.

Geschäftsstelle „Förderung des Orgelunterrichts im Kanton Luzern“



Abbildung 6: Ursin Villiger, Präsident VML, verliest den Jahresbericht.

Die römisch-katholische Landeskirche hat eine Anfrage zur Einrichtung einer Geschäftsstelle zur „Förderung des Orgelunterrichts im Kanton Luzern,“ beim VML deponiert. An der Musikschule Region Sursee wird die Förderung des Orgelunterrichts bereits unterstützt und gelebt. Es ist bereits ein „Orgelzentrum“ vorhanden. Der Wunsch und das Ziel der Landeskirche ist es, dass im ganzen Kanton Luzern sogenannte Orgelzentren gebildet werden könnten. Ursin Villiger erläutert den Antrag im Detail und gibt einen Überblick über die Fördermöglichkeiten sowie die finanziellen Entlastungen. Die Abstimmung über die Einrichtung einer Geschäftsstelle erfolgt unter einem Vorbehalt. Das Einbinden und der Austausch mit der Musikschule Region Sursee muss in einem nächsten Schritt nachgeholt werden. Das bestehende Angebot der Musikschule Region Sursee soll nicht „konkurrenziert“ werden. Das Üben von Lernenden der Musikschulen und der damit verbundene Zugang zu den Kirchenorgeln soll ermöglicht werden. Der Antrag wird mit 34 Ja Stimmen angenommen, 6 Mitglieder sprechen sich dagegen aus und 2 Mitglieder enthalten sich.

Statutenänderung

Der VML bestreitet den digitalen Weg. Die elektronische Zustellung der Einladungsunterlagen zur Generalversammlung und dem Vernetzungsvormittag wird bereits seit 2024 umgesetzt. Nun soll dieser Prozess auch rechtlich korrekt in den Statuten verankert werden.

Verabschiedung Enrico Calzaferri

Enrico Calzaferri tritt aus dem VML-Vorstand aus. Enrico wirkte während 8 Jahren sehr engagiert im VML-Vorstand mit. Er hat unter anderem den VML im TMLU-Vorstand vertreten und war massgeblich am Aufbau der TMLU beteiligt. Ursin Villiger verabschiedet Enrico und dankt ihm für seine aktive und sehr engagierte Mitarbeit im VML-Vorstand und für die Weiterentwicklung der musikalischen Bildung im Kanton Luzern.

Wahlen

Anlässlich der Generalversammlung fanden Erneuerungswahlen des Vorstandes statt. Ursin Villiger in seiner Funktion als Präsident des VML wird unter grossem Applaus einstimmig wiedergewählt. Der restliche Vorstand mit Christa Vogt (Vizepräsidentin & Delegierte VMS), Monika Meier (Finanzen), Hans Felder (Vertretung Musikschulpräsidien), Heinz Dürger (Kommunikation) und Thomas Limacher (Kantonale Musikschulkommission) wird in globo wiedergewählt. Mit dem Austritt von Enrico Calzaferri wurde ein Sitz im VML-Vorstand frei. Der VML schlägt Judith Reinert, Leiterin Musikschule Region Malters, als neues Vorstandsmitglied vor. Judith Reinert wird unter grossem Applaus in den VML-Vorstand gewählt. Ebenfalls werden Claudia Muri und Anita Habermacher als Revisorinnen wiedergewählt.

Ausblick Generalversammlung & Vernetzungsvormittag, 30. Oktober 2026

Von den Präsidien wurde der Wunsch an den VML herangetragen, dass die Generalversammlung und der Vernetzungsvormittag zukünftig jeweils am Freitagvormittag stattfinden soll. Dieses Anliegen wird durch die Anwesenden begrüsst und gutgeheissen.

SAVE THE DATE

Für die 23. Generalversammlung 2026 sind wir am 30. Oktober 2026
zu Gast im „Äntlibuech“ im Adlersaal in Schüpfheim.

Für das Jahr 2027 wird noch ein Austragungsort gesucht. Interessierte Musikschulen melden sich bitte bei Ursin Villiger.

Abschluss – Grusswort von Martina Krieg, Leiterin DVS

Das Grusswort von Martina Krieg legen wir Euch gerne bei.

Gruppenarbeit „Zusammenarbeit Volksschulen & Musikschulen“

Nach der Pause startete der Vernetzungsvormittag mit einem Input Referat von Rolf Fanton (Rektor Volksschule Rothenburg) und Hansjörg Lichtsteiner (Musikschulleiter) zum Thema „Zusammenarbeit Volksschulen & Musikschulen“.



Danach diskutierten Präsidien und Musikschulleitungen über folgende Fragestellungen:

- Welche Ideen der Zusammenarbeit MS / VS sind überzeugend?
- Welche Ideen sehen wir kritisch?
- Welche Ideen nehmen wir mit an die eigene Schule / Bildungslandschaft?



Abbildung 7: Die zukünftige Zusammenarbeit unter den Musikschulen und Volksschulen wird festgehalten.

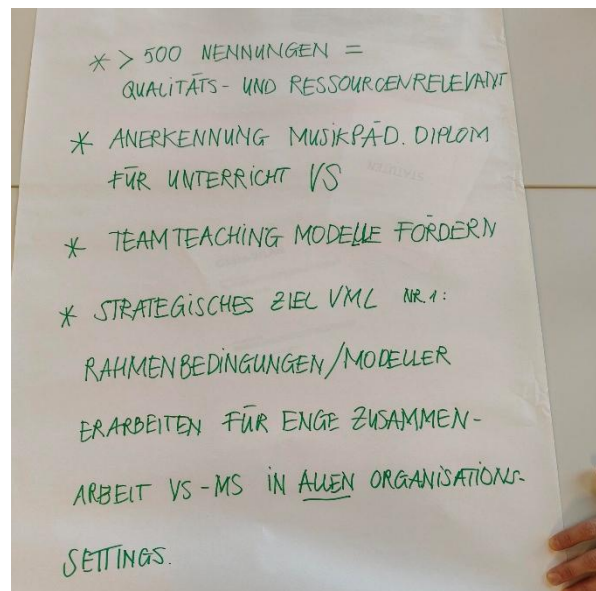


Abbildung 8: Erste Ergebnisse der Gruppenarbeit werden präsentiert.

VML-Vorstandssitzung vom 4. November 2025

Am Dienstag, 4. November 2025, traf sich der VML-Vorstand zur ersten Vorstandssitzung im Schuljahr 2025/26. Ursin Villiger begrüßte Judith Reinert (Musikschule Region Malters) als neues Vorstandsmitglied. Eine dichte Traktandenliste prägte den Arbeitsvormittag des Vorstandes. Im Folgenden gehen wir auf einige wichtige, behandelte Traktanden ein.

Rückmeldungen Generalversammlung & Vernetzungsvormittag

Der VML-Vorstand hat unter den Musikschulleitungen, Präsidien und Gästen eine gute und äusserst interessierte Stimmung wahrgenommen. Es wurde diskutiert, debattiert und nach guten Lösungen gesucht. Der neue „Abstimmungsprozess“ über die Traktanden konnte äusserst speditiv und ohne grosses Nachzählen durchgeführt werden. Es wurden spannende Diskussionen (u.a. Förderung des Orgelunterrichts im Kanton Luzern) geführt.

Die Ausführungen von Hansjörg Lichtsteiner (Musikschule Rothenburg) und Ralf Fanton (Rektor Volksschule Rothenburg) zur Zusammenarbeit zwischen der Musikschule Rothenburg und der Volksschule waren sehr interessant. Auch der anschliessende Austausch über die bestehende und mögliche, zukünftige Zusammenarbeit war sehr konstruktiv und förderte die so wichtige Vernetzung untereinander. An dieser Stelle bedankt sich der VML-Vorstand nochmals herzlich bei Hansjörg Lichtsteiner und Ralf Fanton.

Ressortverteilung VML-Vorstand 2025 / 2026

Vorname, Name	Funktion	Amt
Ursin Villiger	Rektor Musikschule Kriens	Präsident
Christa Vogt	Leiterin Musikschule Meggen	Vizepräsidentin & Delegierte VMS
Thomas Limacher	Rektor Musikschule Stadt Luzern	Vertretung kantonale Musikschulkommission & Vertretung TMLU
Judith Reinert	Leiterin Musikschule Region Malters	VML-Geschäftsstelle
Heinz Dürger	Leiter Musikschule Rontal	Kommunikation
Monika Meier	Gemeinderätin Grosswangen	Finanzen
Hans Felder	Gemeindeammann Doppleschwand	Vertretung Musikschulpräsidien
Sandra Ivani	Administration VML	Administration

Thomas Limacher übernimmt die wichtige Vertretung des VML-Vorstandes innerhalb der TMLU für den ausscheidenden Enrico Calzaferri. Die Anbindung der Talentförderung Kanton Luzern an die Gymnasien im Kanton Luzern ist äusserst wichtig. Aktuell findet ein intensiver Austausch zwischen der TMLU und den Gymnasien statt.

Der Synodalrat der katholischen Landeskirche Luzern hat anlässlich der Zusammenkunft vom Mittwoch, 5. November 2025, die Leistungsvereinbarung mit dem VML gutgeheissen und verabschiedet. Somit kann die an der Generalversammlung vorgestellte VML-Geschäftsstelle eingerichtet werden. Judith Reinert, als neues VML-Vorstandsmitglied, wird gemeinsam mit Sandra Ivani (Administration) die Geschäftsstelle leiten. Ursin Villiger wird die beiden bei der neuen Aufgabe unterstützen.

Kantonale Musikschulleitungskonferenz vom Dienstag, 18. November 2025

Am Dienstag, 18. November 2025 findet im Stadthaus Kriens die Musikschulleitungskonferenz statt. Wir haben Euch die entsprechende Einladung am 16. Oktober 2025 digital zukommen lassen. Im Zentrum steht die Umsetzung des neuen VML-Organigramms. In Arbeitsgruppen werden wir dringende und wichtige (kurz-/mittel-/langfristige) schulleitungsrelevante Themen sammeln, priorisieren und entsprechende Arbeitsgruppen bilden. Wir erhoffen uns so eine grosse Mitwirkung von allen Musikschulleitungen. Wir bitten Euch bereits im Vorfeld Gedanken zu machen. Was erachtest Du in der Musikschullandschaft als wichtiges Thema, welches durch die kantonale Musikschulleitungskonferenz erarbeitet und behandelt werden muss? Der VML-Vorstand hofft auf viele, spannende Inputs.

Statusbericht Arbeitsgruppen

Schuladministrationssoftware StabiLU

Am 27. Juni 2025 hat eine weitere Projektsitzung zur neuen Schuladministrationssoftware „StabiLU“ stattgefunden. Neben diversen Schulleitungen, Mitarbeiterinnen der Administrationen war auch der VML-Vorstand vertreten. Das BKD hat zu dieser Sitzung eingeladen. Andy Capiaghi als Projektleiter hat das komplexe und umfangreiche Projekt vorgestellt. Anwesend waren auch Mitarbeitende der Firma CMI/PMI, welche für die Programmierung der Software zuständig sind. In Arbeitsgruppen wurden diverse Fragestellungen seitens der Musikschulen aufgenommen, welche bei der Projektrealisierung von grosser Wichtigkeit sind.

Nach intensivem Austausch innerhalb des Vorstandes, fragen wir uns, ob eine mögliche Umsetzung von StabiLU in den Jahren 2026 oder 2027 realistisch ist. Auch die kritische aber durchaus angebrachte Frage, ob das Projekt StabiLU überhaupt die richtige Lösung für die Musikschulen im Kanton Luzern ist, wurde intensiv diskutiert. Einige Musikschulen im Kanton Luzern ziehen allenfalls andere, musikschulspezifischere Lösungen in Betracht, welche auf dem Markt angeboten werden. Der VML-Vorstand sieht einer möglichen StabiLU-Lösung sehr kritisch entgegen, da die Musikschulen Kanton Luzern nun schon seit 13 Jahren mit einer möglichen Lösung getröstet werden. Der VML zieht allenfalls in Betracht, mögliche Alternativen zum Projekt StabiLU zu prüfen, um so eine „massgeschneiderte“ Schuladministrationssoftware für die Musikschulen im Kanton Luzern zu erhalten. Weitere Informationen folgen an der kantonalen Musikschulleitungskonferenz am 18. November 2025.

Teilnetzwerk „Musikschulen für alle“

Das Teilnetzwerk „Musikschulen für alle“ ist aktuell nicht aktiv. Roland Recher (Leiter Musikschule Oberseetal) hatte diese Arbeitsgruppe geleitet. Leider ist Roland Recher bis auf weiteres krankgeschrieben und die Arbeitsgruppe ohne Leitung. Wir wünschen Roli an dieser Stelle gute und schnelle Besserung. Anlässlich der kantonalen Musikschulleitungskonferenz möchten wir die so wichtige Arbeitsgruppe „Reaktivieren“. Weitere Infos folgen.

Statusbericht Musikschulpräsidien

Am 23. September 2025 hat im Stadthaus Kriens der neu strukturierte Einführungskurs für die Präsidien der Musikschulkommissionen stattgefunden. Das neu gestaltete Gefäss wurde von den zahlreich erschienenen Präsidien sehr geschätzt. Ursin Villiger, Präsident VML, und Pirmin Hodel, Beauftragter Musikschulen Kanton Luzern, gestalteten den Kurs. Sie präsentierten die aktuelle Musikschullandschaft sowie deren dynamisches Wachstum und beantworteten die zahlreichen Fragen der anwesenden Präsidien.

Infos aus der Kantonalen Musikschulkommission, 28. Oktober 2025

Am Donnerstag, 12. März 2026, findet der „Tag der Schulen für Alle“ statt. Auch die Musikschulen sind mit dabei. Die Kommission informiert, dass eine neue Arbeitsgruppe in Sachen Administration (Entlohnung/Pensen) sowie eine Arbeitsgruppe für zukünftige Musikschul-Schulraumstrategien (zeitgemässe und moderne Unterrichtslokale für Musikschulen) gebildet werden. Weiterhin wird die Arbeitsgruppe „TMLU“ ihre Arbeit fortsetzen.

Die Empfehlung „Weiterbildungsrichtlinien für kommunale Musikschulen“, welche am 23. Januar 2025 durch die DVS an alle Musikschulen versandt wurde, geht innerhalb der kantonalen Musikschulkommission in die Vernehmlassung mit dem Ziel, für alle Musikschulen eine möglichst einheitliche Lösung zu erarbeiten. Die Empfehlung wurde von einer Arbeitsgruppe bestehend aus der DVS, Musikschulleitenden und dem VML erarbeitet. Der VML-Vorstand stellt fest, dass das neue Organigramm des VML und die Einbindung unserer wichtigsten Stakeholder bereits umgesetzt wird. Wichtige Themen und damit verbundene Zukunftsprozesse erfahren so eine grosse Gewichtung und werden so zukünftig auf allen Ebenen breit gestützt.

Delegiertenversammlung Verband Musikschulen Schweiz (VMS)

Am Freitag, 21. November 2025, findet die nächste Delegiertenversammlung des VMS mit der 50-Jahre Jubiläumsveranstaltung in Bern statt. Der VML-Vorstand wird mit einer Delegation vertreten sein.

Präsidien Zentralschweizer Musikschulverbände

Anlässlich der Sitzung vom 28. Oktober 2025 wurde im Rückblick das Austauschtreffen vom 17. September 2025 an der HSLU Musik besprochen. Das Thema zur Führungskultur wurde von vielen Musikschulleitenden sehr positiv bewertet. Für die Planung des nächsten Austauschtreffens wurde das Datum vom 23. September 2026 genannt. Bezüglich Mini-Studie zur Führungskultur steht die Frage im Raum, ob kantonal oder sogar in der Zentralschweiz in Zusammenarbeit mit der HSLU Musik eine gross angelegte Evaluation stattfinden soll. Es wird weiterhin an der Diplomanerkennung von Musikschullehrpersonen in der Volksschule gearbeitet.

Wir wünschen Euch eine wunderbare Herbstzeit und freuen uns, Euch an der kantonalen Musikschulleitungskonferenz begrüßen zu dürfen.

Für Fragen stehen wir Euch zwischenzeitlich gerne zur Verfügung.

VML Verband Musikschulen Kanton Luzern



Ursin Villiger
Präsident



Heinz Dürger
Kommunikation

Beilagen:

- Jahresbericht des Präsidenten
- Grusswort Martina Krieg
- Fotoprotokoll Ergebnisse Gruppenarbeit «Zusammenarbeit Volksschulen & Musikschulen»